Wir sind Findorff!



25 30: Mai 2018

Vorschlag zu einer Stellungnahme zur Schulstandortplanung Findorff

Der Beirat Findorff begrüßt die transparente Darstellung des Ist-Zustands und den Ausblick bis zum Jahre 2030 zur Schulstandortplanung im Rahmen der Planungskonferenz am 7.4.2018. Das Format dieser Planungskonferenz sollte für die Zukunft beibehalten werden!

Zu der im Rahmen der Planungskonferenz am 7.4.2018 vorgestellten Schulstandortplanung im Einzelnen nimmt der Beirat Findorff wie folgt Stellung:

Zur Grundschule an der Admiralstraße:

Der Beirat Findorff begrüßt den Umbau der Grundschule an der Admiralstraße von der nichtgebundenen zur gebundenen Ganztagsschule sehr. Der entsprechende Planungsprozess wurde in der Schule bereits mit der sogenannten "O-Phase" eingeläutet. Wir gehen davon aus, dass der Baubeginn Anfang 2020 sowie die weitere Zeitplanung für den Umbau eingehalten werden. Wir unterstützen den Wunsch der Schule, dass der Gebundene Ganztag erst nach Fertigstellung der Räumlichkeiten eingerichtet wird.

Zur Grundschule Am Weidedamm:

Die verlässliche Grundschule Am Weidedamm soll bis zum Jahr 2025 zu einer offenen Ganztagsschule weiterentwickelt werden. Dabei sollen bereits die baulichen Voraussetzungen für einen gebundenen Ganztagsschulbetrieb geschaffen werden. Der Beirat Findorff fordert vor diesem Hintergrund den direkten Übergang der Grundschule Am Weidedamm von der verlässlichen Grundschule in die gebundene Form des Ganztags.

Zur Grundschule Augsburgerstraße:

Die Sanierung der Schulturnhalle und eines Gebäudetrakts findet bereits statt. Der Beirat Findorff begrüßt diese Maßnahmen und erwartet deren möglichst zügige Fertigstellung.

Zur Oberschule Findorff:

Der Beirat Findorff begrüßt die dauerhafte Festlegung der 6-Zügigkeit der Oberschule Findorff. Dafür müssen schnellstmöglich die entsprechenden personellen

Wir sind Findorff!



und baulichen Voraussetzungen geschaffen werden. Hinsichtlich des Standortes Nürnberger Straße erwartet der Beirat daher die unverzügliche Fortführung des planerischen Prozesses und verbindliche Angaben dazu, bis wann der Bau abgeschlossen werden kann.

Genauso erwartet der Beirat die sukzessive Überprüfung der <u>baulichen Situation des</u>
<u>Gebäudes Regensburger Straße sowie die Sporthallensituation (desolate und zu</u>
<u>kleine Hallen). Ebenfalls sollte es für beide Gebäude im Hinblick auf die Schulform</u>
<u>Oberschule mit gymnasialer Oberstufe ein entsprechendes Raumkonzept geben.</u> Da
die Oberstufe <u>im kommenden Schuljahr mit vier Profilen</u> starten wird müssen auch
hier die Räumlichkeiten der Schule entsprechend angepasst werden.

Allgemein: Schüler/innenzahlen und Prognose

In der Präsentation für die Planungskonferenz am 7.04.2018 wurden die Stadtteile Findorff und Walle planerisch zusammengefasst. Dies ist aus Sicht des Beirats Findorff durchaus sinnvoll, da es zu Übergängen von einem Stadtteil in den anderen kommen kann und in der Vergangenheit auch regelmäßig kam. Für ein besseres Verständnis der Entwicklungen und der Belange unseres Stadtteils ist allerdings die differenzierte Betrachtung Findorffs im Hinblick auf die aktuellen Schüler/innenzahlen und Prognosen bis 2025/30 notwendig. Die senatorische Behörde wird daher um entsprechende separate Aufstellung für Findorff gebeten.

Gönül Bredehorst, Jan-Thede Domeyer und SPD-Fraktion im Beirat Findorff